

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

12. - 19. Mai 1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

Anno 1777

403

Vom 12. d. d. d.

wir für diese Arbeit 20 Tage. zahlen müssen. Außerdem
denn lassen wir sie die 2 Monate für 12 Rfl. zahlen,
und schaffen sie sich von Nagas. zu machen und weiter zu verkaufen.
Abolition Gröndler der Europäischen Missionen Auftrag von
der Historie dieser Abolition, welcher in 5 Bogen besteht, davon
der Gew. Collek. galgenfrei gegeben ist.

Eodem

Aufzuheben mit dem J. Gew. Hastings darin Cuddeker
rezeptionsstücken nicht wegen, dass der J. mit einem
fertig worden nur mit 10 und 10 Rfl.

Eodem

Aufzuheben mit dem J. Stevenson und schreiben sie die 2
Bogen B und C von dem gedruckten Walter mit.

Vom 13. d. d. d.

Aufzuheben mit dem Gew. in Nagas. und bezahlen
nicht, daß er sich den Glosse 2 Monate lang überlassen soll.

Vom 17. d. d. d.

Erkennen wir Brief 1. von J. Gew. Hastings und 2. von
Stevenson.

Vom 19. d. d. d.

Geb. Mon^r Berbisdriff überweist eine petition ein,
daß ^{da} wir sie auf Madras recommendieren müssen,
denn es er von der als ein Sekretär mit den Briefen
auf das Land gehen wird; worauf er in seiner resolution
bekam, daß wir sie auf in seiner unwürdigen recommendieren

Anno 1777.

Den 22 d. d. d.

wollen.

Gingem Briefe vom J^r Stevenson, avisirten i^ren daß
nein der 31 May noch für eben den selben Brief wurde
mit... Fortep und 2 Malab. Praeceptoribus. Finniß
schickte mir i^ren 3 bogen D. E. und F. von dem ja
dieser Briefe Briefe.

Den 24. May

Wird das quartel. Examen mit dem Missiono-Briefe
gefolgt, so 2 Tage nachher.

Eodem

Trüben mir in dem Malab. Abadesse in Boreiar zu
dem End zu sein, daß er einen geliebten Menschen habe
mit dem Namen Juchan zu dixerriren von Gott. Wisse ich.

Den 25 d. d. d.

Erhalten mir Briefe von J^r Stevenson, darinnen zugleich
nein Briefe von Europa waren, die mit einem Brief
Wisse, so auf Bombay gegangen war, mit Briefen waren.

Als ein Brief von Prince Carl, ein Brief von J^r J^r,
ein Brief von Knechten und Briefen mit London. Die
2 ersten waren datirt im Dec. 1775 die letzten aus dem
im Febr. 1776.

Den 27 d. d. d.

Wollen die Missioner nicht mehr an dem Briefe sein und
sie in ganzen Briefe nicht mehr arbeiten, mit Briefe, wird